



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Studienkolleg Sachsen & Career Service



16.09.-29.09.2024

Für internationale Studierende

5 ECTS

Modul „Deutschkompetenzen für den Übergang zwischen Studium und Beruf“

Bewerbungstraining von A bis Z
Strategien zum Berufseinstieg in Sachsen
Kontakt zu regionalen Arbeitgebern



Weitere Infos hier oder per E-Mail an cs-international@uni-leipzig.de

Mit Unterstützung von:



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert mit Steuermitteln
auf Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



Modultitel	„Deutschkompetenzen für den Übergang zwischen Studium und Beruf“ (30-DIS-BERUF)
Einschreibungszeitraum	1.08.2024 – 1.09.2024 über TOOL
Lehrveranstaltungstermine	Montag, 16.09.2024 Dienstag, 17.09.2024 Mittwoch, 18.09.2024 Montag, 23.09.2024 Dienstag 24.09.2024 Mittwoch, 25.09.2024
Zielgruppe	Internationale Studierende der Universität Leipzig aller Fachrichtungen
Leistungspunkte (ECTS/LP)	5 ECTS / 4 SWS
Unterrichtssprachniveau	C1 Deutsch
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none">• sprachliche und formale Besonderheiten von Textsorten wie Bewerbung (inkl. Lebenslauf, Anschreiben etc.) und Arbeitsvertrag• Kommunikationssituation im Bewerbungsgespräch• Berufseinstiegsmöglichkeiten in der Region Leipzig, Berufseinstiegsprojekte in Sachsen• Strukturen sächsischer Unternehmen (KMU)• Gesetzliche Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit der Arbeitsgenehmigung (Nicht-EU Bürger:innen)• Inhalte des Arbeitsvertrags (z.B. Kündigung, Befristung, Urlaub)• Kontakt mit regionalen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern• Methoden zur Reflexion des eigenen Lernprozesses

Modulziele

Die angehenden Absolventen und Absolventinnen erweitern ihre Handlungsfähigkeit in der Fremdsprache Deutsch und nutzen diese situationsgerecht und differenziert für den Übergang zwischen Studium und Beruf. Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse des deutschen Arbeitsmarkts und entwickeln Strategien zur Stellensuche. Sie festigen und erweitern ihren produktiven schriftsprachlichen Wortschatz und entwickeln ihre Textsortenkompetenz, um Bewerbungsunterlagen zu erstellen. Darüber hinaus vertiefen sie ihre rezeptiven und produktiven mündlichen Kompetenzen, um in Bewerbungsgesprächen angemessen handeln zu können. Das übergeordnete Ziel ist die Vertiefung von Kompetenzen, die Studierende und Absolventinnen in autonomen Bewerbungssituationen benötigen, so z.B. das Verfassen einer auf eine spezifische Ausschreibung ausgerichtete Bewerbung oder das angemessene Hervorheben persönlicher Kenntnisse und Kompetenzen in mündlichen Gesprächssituationen.

Modulprüfung	Portfolio
---------------------	-----------

Mit Unterstützung von: